



xRC-3363

Hybrid-Notladegerät

BEDIENUNGSANLEITUNG

Inhalt

Allgemeine Sicherheitsbestimmungen	3	4 – Mitteilungen	16
Konventionen in dieser Anleitung	3	Zugriff auf Mitteilungen	16
1. Pflege	3	Mitteilungstypen	16
2. Hinweise zur persönlichen Sicherheit	5	5 – Einstellungen	17
3. Erdungs- und Netzkabelverbindungen	5	WLAN	17
4. xRC-3363 Aufstellort	6	Netzwerk hinzufügen	17
Technische Daten	7	Ein Netzwerk löschen	17
1 – Einleitung und Übersicht	8	Spracheinstellungen	18
Sicherheitsbestimmungen	8	Systemsprache	18
Anschließen an Wechselstrom-Steckdose	8	Testergebnissprache	18
Frontansicht	9	E-Mail-Sprache	18
Rückansicht	9	Drucksprache	18
Anschlüsse	10	Bildschirm Einstellungen	18
Ladekabel	10	Helligkeit	18
Verriegeln des Netzkabels	10	Testeinstellungen	18
Hauptmenü	11	Dezimaltrennzeichen	18
Zusätzliche Menüs	11	Einstell. Datum und Uhrzeit	18
Erstes Setup	11	Versionsinformationen	19
Netzwerk hinzufügen	12	Werksrückstellung	20
Ein Netzwerk löschen	12	Rechtliche Hinweise	20
2 – Notladen	13	Prüfen auf Updates	20
3 – Historie	15	6 – Fehlercodes	21
Werkzeug-Historie	15		
Datum Historie	15		
USB-Datenupload	15		

Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE – UNBEDINGT AUFBEWAHREN!

ES IST ZWINGEND VORGESCHRIEBEN, VOR VERWENDUNG DES xRC-3363 DIESES HANDBUCH ZU LESEN UND DIE SICHERHEITS- UND BEDIENUNGSANWEISUNGEN GENAU ZU BEFOLGEN.

⚠ GEFAHR	HINWEIS
 Gefährliche Spannung. Keinesfalls Schutzabdeckungen entfernen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu elektrischen Schlägen, zu Verletzungen oder zum Tod führen. Auch Platinen und Prüfanschlüsse weisen eventuell eine Restspannung zu Masse auf.	Dieses xRC-3363 darf nur in Innenräumen betrieben werden. Das xRC-3363 keinesfalls im Freien betreiben. Der Betrieb des xRC-3363 im Freien kann zu Geräteschäden führen.

Konventionen in dieser Anleitung

Symbol	Beschreibung
	Das Sicherheitssymbol kennzeichnet Anweisungen zur Vermeidung von Gefahrensituationen und Personenschäden.
	Das Sicherheitssymbol mit den Signalwörtern VORSICHT , WARNUNG oder GEFAHR enthält Anweisungen zur Vermeidung gefährlicher Bedingungen und Verletzungen.
	Das Schraubenschlüsselsymbol kennzeichnet Hinweise zur Vorgehensweise und hilfreiche Informationen.
	Diese Symbole zeigen an, welche Pfeiltasten auf der Tastatur für eine bestimmte Funktion gedrückt werden müssen.
Fettgedruckte Buchstaben	Die Texte von Displayoptionen sind durch Fettdruck hervorgehoben.

1. Pflege

- DIESE ANLEITUNG AUFBEWAHREN – Dieses Handbuch enthält wichtige Anweisungen, die bei der Installation, dem Betrieb und der Wartung des Gerätes zu beachten sind.

	⚠ VORSICHT
	Explosionsgefahr Dieses Gerät enthält Teile, die Lichtbogen und Funken erzeugen können, die keinesfalls brennbaren Dämpfen ausgesetzt werden dürfen. Dieses Gerät sollte sich mindestens 457 mm (18 Zoll) über dem Boden befinden. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

- Regelmäßige Inspektionen und Pflegemaßnahmen werden dringend empfohlen, besonders wenn das xRC-3363 unter widrigen Bedingungen eingesetzt wird.
- Auf Anzeichen für Überhitzung, Rost, Lackschäden und allgemeine Mängel achten. Falls Korrekturmaßnahmen erforderlich sind, wenden Sie sich bitte an Midtronics. [Kontaktinformationen auf der Rückseite des Umschlags](#). Staub, Schmutz und Fremdkörper am Außengehäuse sollten entfernt werden. Dies ist auch möglich, während das Gerät in Betrieb ist.



WICHTIG: Das xRC-3363 enthält keine wartbaren Komponenten im Inneren. Die Abdeckung darf nicht von Unbefugten entfernt werden.

- Die Erdungsleitung des Netzkabels muss ordnungsgemäß am Eingangsanschluss oder am Chassis des xRC-3363 angeschlossen sein. Auch andere Erdungsleitungen (z. B. zu Einsatz- und Wartungsgeräten) müssen ordnungsgemäß geerdet sein, um die Sicherheit von Personal und Gerätschaften gewährleisten zu können.
- Im Normalbetrieb ist der Bediener keinen gefährlichen Spannungen innerhalb des Chassis ausgesetzt. An den Ausgangsklemmen kann jedoch je nach Gerätekonfiguration durch den Betreiber LEBENSGEFÄHRLICHE HOCHSPANNUNG anliegen. Der Kunde/Betreiber muss dafür sorgen, dass die Ausgangsstromleitungen stets durch entsprechende Aufkleber gekennzeichnet sind, die auf die Sicherheitsrisiken hinweisen. Gleichermaßen muss jeglicher unbeabsichtigte Kontakt mit gefährlichen Spannungen ausgeschlossen sein.
- Das xRC-3363 darf nicht von Kindern und Personen mit körperlichen, sensorischen oder geistigen Einschränkungen oder mangelnder Erfahrung betrieben werden. Dies ist nur zulässig, wenn der Betrieb unter Aufsicht einer verantwortlichen Person geschieht oder eine entsprechende Einweisung in den Betrieb des xRC-3363 durch die verantwortliche Person erfolgt ist.

 GEFAHR	
Risiko von explodierenden Gasen.	
Batterien können explosive Gase erzeugen. Um das Risiko zu verringern, diese Sicherheitshinweise sowie die vom Batteriehersteller und OEM-Hersteller veröffentlichten Sicherheitshinweise strikt befolgen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.	

- 1.1 Um das Risiko einer Batterieexplosion zu verringern, befolgen Sie diese Sicherheitshinweise, die des Batterieherstellers sowie die der Hersteller der Ausrüstungsgegenstände, die Sie in der Nähe einer Batterie verwenden. Die Warnsymbole und -markierungen auf diesen Produkten, auf dem Verbrennungsmotor sowie am Fahrzeug oder Gerät beachten, das die Batterie enthält.

 GEFAHR	
	Das Aufladen einer nicht wiederaufladbaren Batterie kann zum Bersten der Batterie führen.
Nur Batterien laden, für die das xRC-3363 entwickelt wurde und vorgesehen ist. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.	

Bestehen Zweifel hinsichtlich des Typs der aufzuladenden Batterie oder des richtigen Verfahrens zum Prüfen des Ladezustands der Batterie, den Vertreter oder Hersteller der Batterie befragen.

- 1.2 Die Verwendung von Zubehör, das nicht vom Hersteller des xRC-3363 empfohlen oder vertrieben wird, kann zu Bränden, elektrischen Schlägen oder Personenschäden führen.
- 1.3 Um das Risiko einer Beschädigung von Steckern oder Kabeln zu vermeiden, zum Abklemmen des xRC-3363 stets den betreffenden Stecker und nicht das Kabel fassen.
- 1.4 Das xRC-3363 darf nach einem harten Stoß, nach einem Fall oder bei anderweitigen Beschädigungen nicht in Betrieb genommen werden. Stattdessen Midtronics kontaktieren (siehe Kontaktinformationen auf der Rückseite dieses Handbuchs).
- 1.5 Das xRC-3363 niemals zerlegen! Wenn eine Reparatur erforderlich ist, wenden Sie sich an die nächstgelegene Midtronics-Niederlassung ([Standorte und Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite dieses Handbuchs](#)). Ein unsachgemäßer Zusammenbau kann zu elektrischen Schlägen führen oder einen Brand verursachen.
- 1.6 Um die Stromschlaggefahr zu verringern, vor Wartung oder Reinigung stets den Netzstecker des xRC-3363 ziehen. Einfaches Ausschalten über die Schalter des Geräts schützt nicht vor Stromschlaggefahr!
- 1.7 Batteriekabel nur an- oder abklemmen, wenn das xRC-3363 dazu auffordert.
- 1.8 Batterien keinesfalls überladen (siehe Abschnitt 3).
- 1.9 Batterien an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufladen.

- 1.10 Keinesfalls Gegenstände auf das xRC-3363 oder dicht daneben platzieren. Beim Aufstellen des xRC-3363 sicherstellen, dass Kühlluft frei durch das Gehäuse zirkulieren kann und nicht blockiert wird.
- 1.11 Verlängerungskabel sollten für das xRC-3363 generell nicht verwendet werden.
- 1.12 Beschädigte Kabel oder Stecker müssen sofort ersetzt werden.

HINWEIS

Das xRC-3363 ist nicht auf Einwirkung von Regen oder Schnee ausgelegt. Das xRC-3363 nur in Innenräumen in einer sauberen Umgebung betreiben. Eine Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Geräteschäden führen.

2. Hinweise zur persönlichen Sicherheit

⚠ VORSICHT

Dieses Gerät darf nur von qualifizierten Technikern verwendet werden. Die erforderlichen Qualifikationen variieren je nach Region. Stets die vor Ort geltenden Gesetze und gesetzlichen Vorschriften beachten. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

- 2.1 Für den Fall, dass Batteriesäure mit Haut, Kleidung oder Augen in Kontakt kommt, vorsorglich eine ausreichende Menge frisches Wasser und Seife bereitstellen.
- 2.2 Immer die vom OEM-Hersteller festgelegte persönliche Schutzausrüstung (PSA) anlegen, wenn an Batterien gearbeitet werden, die vom xRC-3363 gespeist werden.
- 2.3 Falls Batteriesäure mit Haut oder Kleidung in Kontakt kommt, diese sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Wenn Batteriesäure in die Augen gelangt, die betroffenen Stellen sofort für mindestens 10 Minuten mit fließendem kaltem Wasser spülen und umgehend einen Arzt aufsuchen.
- 2.4 NIEMALS in der Nähe von Batterien oder Motoren rauchen oder Funken oder offene Flammen erzeugen.
- 2.5 Vor dem Arbeiten an einer Batterie Schmuckgegenstände wie Ringe, Armbänder, Halsketten, Uhren usw. abnehmen. Eine Batterie kann einen starken Kurzschlussstrom erzeugen, der diese Gegenstände so stark erhitzt, dass schwere Verbrennungen die Folge sind.
- 2.6 Das xRC-3363 ist nicht zur Stromversorgung von elektrischen Systemen mit Niederspannung gedacht, sondern nur für solche Anwendungen, die wiederaufladbare Batterien, also Akkus verwenden.
- 2.7 **NIEMALS** eine Batterie außerhalb des empfohlenen Betriebstemperaturbereichs, wie vom OEM definiert, aufladen. Die Batterie vor dem Laden in den Betriebstemperaturbereich des xRC-3363 (S. 7) und der Batterie bringen.

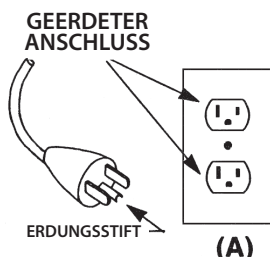
3. Erdungs- und Netzkabelverbindungen

- 3.1 Das xRC-3363 muss geerdet werden, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu verringern. Das xRC-3363 ist mit einem elektrischen Netzkabel versehen, das einen Erdleiter für die Ausrüstung und einen Erdungsstecker aufweist. Der Netzstecker muss an eine Steckdose angeschlossen werden, die ordnungsgemäß installiert und entsprechend den örtlichen Bestimmungen und gesetzlichen Normen geerdet ist.

⚠ GEFAHR	
	Gefährliche Spannung. Unsachgemäßer Anschluss kann zu elektrischem Schlag führen. Zur Vermeidung von Stromschlag oder Verbrennungen stets das Original-Netzkabel und den Original-Netzstecker des xRC-3363 verwenden. Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, sobald das xRC-3363 nicht im Einsatz ist. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

FALLS DER NETZSTECKER NICHT IN DIE STECKDOSE PASST, EINE PASSENDE STECKDOSE DURCH EINEN QUALIFIZIERTEN ELEKTRIKER INSTALLIEREN LASSEN.

- 3.2 Das xRC-3363 ist auf Betrieb mit Nennnetzspannungen von 120 V oder 240 V ausgelegt. Der 120-V-Erdschutzstecker ist in *Abbildung A* dargestellt.



- 3.3 Bei Verwendung eines ungeeigneten Verlängerungskabels besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- 3.4 Die Stecker und Steckdosen haben eigene Erdungspole und müssen auf Stecker und Steckdosen mit passenden Erdungspolen abgestimmt werden.

4. xRC-3363 Aufstellort

	WICHTIG: Das xRC-3363 darf nur in geschlossenen Räumen verwendet werden!
---	--

Es ist Aufgabe des Betreibers, für das Gerät eine geeignete Umgebung auszuwählen. Häufig werden Geräte unter widrigen Bedingungen durch Montagezelte geschützt.

Das xRC-3363 nutzt die Umgebungsluft zur Kühlung. Ein ungehinderter Luftstrom ist genauso wichtig wie die Lufttemperatur. Das xRC-3363 muss so positioniert werden, dass die Luft an allen Seiten frei zirkulieren kann.

- 4.1 Keine brennbaren Stoffe auf das xRC-3363 oder in dessen Nähe platzieren. Das xRC-3363 mit mindestens 8 cm (3 Zoll) Abstand zur nächstgelegenen Wand aufstellen. Das xRC-3363 darf niemals über wärmeabstrahlenden Geräten oder in deren Nähe aufgestellt werden.
- 4.2 Das xRC-3363 so weit von der Batterie entfernt aufstellen, wie es die Kabel zulassen.
- 4.3 Das xRC-3363 darf niemals direkt über der aufzuladenden Batterie platziert werden, da die aus der Batterie austretenden Gase das xRC-3363 korrodieren und beschädigen können.
- 4.4 Das xRC-3363 darf nur in gut belüfteten Bereichen, die frei von gefährlichen Dämpfen sind, betrieben werden.
- 4.5 Das xRC-3363 an einem sicheren, trockenen Ort aufbewahren.
- 4.6 Das xRC-3363 keinesfalls in Umgebungen mit hoher relativer Luftfeuchtigkeit (maximal 85% nicht kondensierend) betreiben.
- 4.7 Bei der Verwendung des xRC-3363 alle Vorschriften für den Ort beachten, an dem das Gerät betrieben wird.

Technische Daten

Stromversorgung

Eingang: 100 - 240 , 50/60 Hz; 12 A max.

Ausgang: 336 V , 3 A

Ladekabel

- 2 m

Netz Kabel

Mit C19-Verriegelungsstecker an regionsspezifischen Netzkabeln:

- USA: EMA 5-15 Abschluss, ausgelegt auf 15 A/125 V UL CSA
- EU: EMA 5-15 Abschluss, ausgelegt auf 16A/250V UL CSA
- UK: EMA 5-15 Abschluss, ausgelegt auf 13 A/250 V UL CSA

Anwendung

- Kfz | • Hochlast

Kompatible Batteriechemie

- Lithium-Ionen
- Nickel-Metallhydrid

Luftfeuchtigkeit

- 15% bis 85% r.F., nicht kondensierend

Abmessungen

(ohne Kabel)

- **GEWICHT: 16,78 KG (37 LBS)**
- **44 (L) X 43,5 (B) X 23 (H) CM**

Temperatur

- Betriebstemperaturbereich: 0°C bis +50°C (32°F bis +140°F)
- Lagertemperaturbereich: -10°C bis + 85°C (14°F bis 185°F)

Zertifizierungen

- CE
- RoHS
- FCC
- UL

Konnektivität

- Bluetooth 2.0
- WLAN
- USB 2.0-Anschluss
- CAN-Schnittstelle

Benutzeroberfläche

- Wegweisende Navigations- und Ladeanwendungen
- 5 Zoll Touchscreen
- 5-Tasten-Pad (Eingabe-/Pfeiltasten)

1 – Einleitung und Übersicht

Sicherheitsbestimmungen

Vor dem Einsatz des xRC-3363 die Sicherheits- und Bedienungsanweisungen in dieser Anleitung lesen, um sicheres, akkurates und effizientes Laden zu gewährleisten. Zusätzlich sind alle Hersteller- und SAE-Anweisungen zu befolgen. Beim Handhaben von Batterien stets die entsprechenden Sicherheitshinweise beachten, um schwere oder tödliche Verletzungen zu verhindern. Alle Sicherheitshinweise des OEM-Herstellers und des SAE sowie die nachfolgenden Sicherheitshinweise befolgen:

⚠ GEFAHR	⚠ ACHTUNG
 Risiko von explodierenden Gasen. In der Nähe von Batterien niemals rauchen. Funken bzw. offene Flammen sind von Batterien fernzuhalten. Batterien können auch außer Betrieb ein hochexplosives Gasgemisch erzeugen. Daher nur in einem gut belüfteten Bereich arbeiten. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.	Nach Kontakt mit solchen Stoffen stets die Hände waschen. ERFORDERLICH GEMÄSS CALIFORNIA PROP. 65: Batteriepole, Batterieanschlüsse und entsprechendes Zubehör können Blei und Bleiverbindungen enthalten. Diese Stoffe sind nach Informationen des Bundesstaates Kalifornien als krebserregend einzustufen und können außerdem Geburtsschäden oder Fertilitätsstörungen verursachen.

- Batterieelektrolyt kann gefährlich sein. Siehe Materialsicherheitsdatenblatt für Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsverfahren für den gewarteten Batterietyp.
- Aufpassen, dass Haare, Hände und Kleidung oder die Kabel des xRC-3363 nicht in die Nähe von sich drehenden Motorteilen gelangen.
- Vor dem Arbeiten an einer Batterie Schmuckgegenstände wie Ringe, Armbänder, Halsketten, Uhren usw. abnehmen. Eine Batterie kann einen starken Kurzschlussstrom erzeugen, der diese Gegenstände so stark erhitzt, dass schwere Verbrennungen die Folge sind.
- Werkzeuge aus Metall dürfen nur mit äußerster Vorsicht verwendet werden, um Funken oder Kurzschlüsse zu vermeiden.
- Beim Laden niemals über die Batterie beugen.
- Das xRC-3363 niemals außerhalb des definierten Betriebstemperaturbereichs betreiben (S. 7).
- Eine Batterie niemals außerhalb des vom Hersteller angegebenen Temperaturbereichs.

Anschließen an Wechselstrom-Steckdose

Das xRC-3363 an eine geeignete, geerdete Wandsteckdose mit einer Nennleistung von 15 A oder höher anschließen.

Frontansicht



1	Touchscreen	3	Display-EIN/AUS-Taste
2	USB-Anschluss	4	5-Tasten-Pad (Eingabe-/Pfeiltasten)

Hinweis: Es ist normal, dass die Lüfter des xRC-3363 nach Ausschalten des Displays weiterlaufen.

Rückansicht



1	Massekabel - Anschluss	3	Sicherungsdeckel
2	Netzkabelbuchse	4	HV-Kabelanschluss (Hochspannung)

Anschlüsse

Ladekabel

1. Das HV-Kabel (Niederspannung) einführen.



2. Das Massekabel einführen.



Verriegeln des Netzkabels

Ziehen Sie die rote Lasche an der Seite des Netzkabel-Steckverbinders nach hinten, um das Netzkabel von der Netzbuchse an der Einheit zu lösen und zu entfernen.



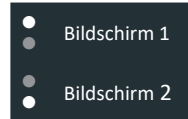
Hauptmenü

Zusätzliche Menüs

Die Punkte am Ende oder an der Seite eines Menüs oder Ergebnisbildschirms geben an, dass zusätzliche Menüs verfügbar sind. Wischen Sie auf dem Bildschirm mit Ihrem Finger horizontal nach links, rechts, oben oder unten, um alle Ergebnisse anzuzeigen.



**Wischen
- horizontal**



**Wischen
- vertikal**

Erstes Setup

- Bei der Erstinbetriebnahme erscheint zunächst der Bildschirm „Spracheinstellungen“. Tippen Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.

Systemsprache	Wählen Sie die auf dem Bildschirm angezeigte Standardsprache des Controllers aus.
Testergebnissprache	Dient zur Auswahl der Controller-Standardsprache für alle angezeigten Tests und Testergebnisse.

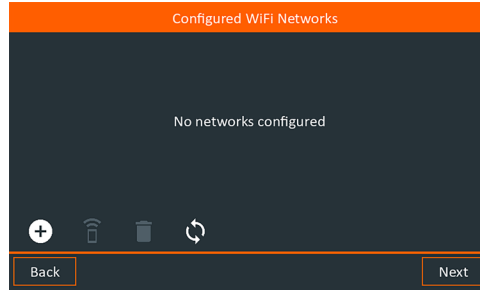
- Die Einstellung für Datum und Uhrzeit wird angezeigt. Nach der Einstellung für Ihre Region **Weiter** antippen, um fortzufahren.

Zeitformat wählen:	12-Stunden- oder 24-Stundenformat
Datumsformat wählen:	TT/MM/JJJJ, MM/TT/JJJJ oder JJJJ/MM/TT
Zeitzone wählen:	Zeitzone-Offset zur GMT (Greenwich Mean Time, Greenwich-Zeit)
Datum einst.:	Stellen Sie das aktuelle Datum ein.
Uhrzeit einstellen:	Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit in der ausgewählten Zeitzone ein.

- Die Testeinstellungen werden angezeigt. Tippen Sie auf **Weiter**, um weitere Einstellungen vorzunehmen.

Temperatureinheit	Celsius oder Fahrenheit
Dezimaltrennzeichen	00.00 (Punkt) oder 00,00 (Komma)

4. Der Bildschirm „Konfigurierte WLAN-Netzwerke“ wird angezeigt. Tippen Sie auf **Weiter**, um weitere Einstellungen vorzunehmen.



Tippen Sie auf das WLAN-Symbol, um eine Liste der gefundenen und konfigurierten WLAN-Netzwerke anzuzeigen.

	Netzwerk hinzufügen		Ausgewähltes Netzwerk löschen
	Mit gewähltem Netzwerk verbinden		Netzwerkliste aktualisieren

Netzwerk hinzufügen

- Tippen Sie auf , um ein WLAN-Netzwerk hinzuzufügen.

Es wird eine Liste der gefundenen Drahtlosnetzwerke angezeigt, sowie  neben dem ausgewählten Netzwerk.

5. • Tippen Sie auf , um auf die Netzwerksicherheits- und IP-Einstellungen zuzugreifen.

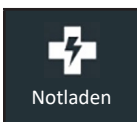
Sicherheit	Keine WEP WPA/WPA2 PSK
IP-Adresse	DHCP Statisch

- Tippen Sie auf , um das ausgewählte Netzwerk zu konfigurieren.
- Sobald das Netzwerk erfolgreich konfiguriert ist, tippen Sie auf , um zur Liste mit verfügbaren konfigurierten Netzwerken zurückzukehren. Ein  gibt das ausgewählte Netzwerk an.

Ein Netzwerk löschen

- Tippen Sie ein angezeigtes Netzwerk an.
- Tippen Sie auf , um das Netzwerk zu löschen, und tippen Sie zum Bestätigen auf **Ja**.

2 – Notladen



Verwenden Sie diese Funktion, um Notladen des Batterieblocks durchzuführen.

⚠ GEFAHR

Gefährliche Spannung.
Unsachgemäßer Anschluss kann zu elektrischem Schlag führen.

Zur Vermeidung von Stromschlag oder Verbrennungen stets das Original-Netzkabel und den Original-Netzstecker des xRC-3363 verwenden. Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, sobald das xRC nicht mehr im Einsatz ist. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

⚠ VORSICHT

Hochspannung vorhanden.

Stellen Sie sicher, dass Sie das Batteriepaket ordnungsgemäß vorbereiten, indem Sie alle vom OEM-Hersteller der Batterie angewiesenen Verfahren befolgen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

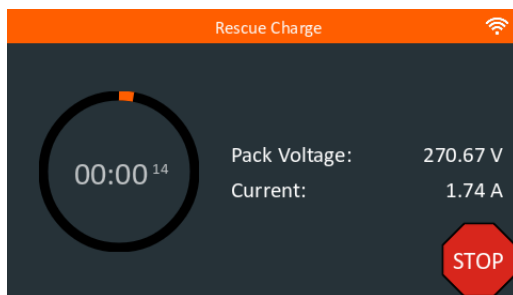
⚠ VORSICHT

Hochspannung vorhanden.

Prüfen Sie vor dem Laden alle zu verwendenden Kabel auf Beschädigungen und stellen Sie sicher, dass alle in einwandfreiem Zustand sind. Folgende Schäden können vorliegen: Kabelbruch, Aufquellen, Verfärbung, Korrosion, Schnitte oder Scheuerstellen. Das xRC-3363 keinesfalls mit beschädigten Kabeln betreiben. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

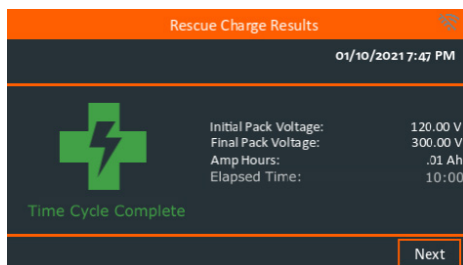
Vorgehensweise

1. Im Hauptmenü die Option **Notladen** wählen.
 2. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Verbindung zur Batterie herzustellen und den Notladevorgang abzuschließen.
- Das xRC-3363 meldet auf Basis der Fahrzeugangabe den korrekten Kabelsatz. Sobald der Initialisierungsvorgang erfolgreich abgeschlossen ist, beginnt das xRC den Notladevorgang.

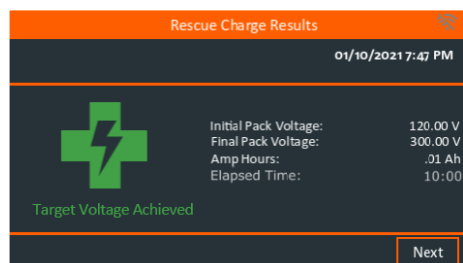


Feld	Beschreibung
Packspannung anfangs	Die Spannung des Batteriepacks beim Starten des Notladevorgangs.
Soll-Packspannung	Vorprogrammierte Soll-Packspannung auf Basis des Packtyps.
Packspannung am Ende	Die Packspannung am Ende des Notladevorgangs.
Amperestunden	Die Anzahl von Amperestunden, die vom Pack aufgenommen wurden.
Ladedauer	Die Dauer des Notladevorgangs. Das Format ist UU:MM:SS.

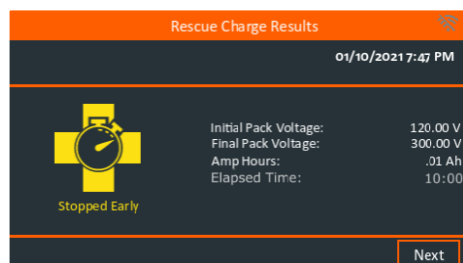
Die Ergebnisse werden auf dem xRC-Display angezeigt.



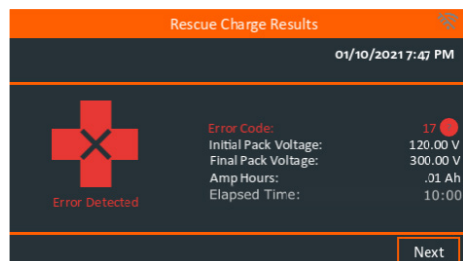
Zeitzyklus abgeschlossen: Der Notladevorgang verlief bis zum Abschluss ohne Fehler.



Sollspannung erreicht: Der Notladevorgang verlief bis zum Abschluss ohne Fehler.



Vorzeitiger Abbruch: Der Notladevorgang wurde vom Benutzer über STOP vor seinem Ende abgebrochen.



Fehler erkannt: Während des Notladevorgangs ist ein Fehler aufgetreten. Tippen Sie auf ? für zusätzliche Fehlercodedetails.

Tippen Sie auf **Ergebnisse** senden, um die Ergebnisse des Notladevorgangs per E-Mail zu versenden oder auszudrucken.

3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Kabel zu lösen.

3 – Historie



Historie

Die Historie zeigt die Tests, die mit dem Tool durchgeführt wurden. Die Datensätze werden in Reihenfolge ihres Auftretens aufgelistet, wobei der jüngste Datensatz ganz oben in der Liste steht.

Tippen Sie im Hauptmenü auf **Historie**. Standardmäßig wird der Bildschirm mit der Werkzeug-Historie angezeigt.

Tool History		
	Time Cycle Complete	Jun 28, 2019 23:02 123 >
	Stopped Early	Jun 28, 2019 21:06 123 >
	Error Detected	Jun 27, 2019 22:58 Error Code: 7 123 >
Total Tests: 60		Σ

Werkzeug-Historie



Verwenden Sie „Werkzeug-Historie“, um die Test-Historie anzuzeigen. Wenn Sie einen Datensatz auswählen, werden die vollständigen Testergebnisse angezeigt.

Tippen Sie auf >, um individuelle Testdetails anzusehen.

Tippen Sie auf Σ, um „Gesamt nach Testbeurteilung“, „Gesamt nach Testtyp“ und „Gesamt nach Datum und Ort“ anzuzeigen.

Tippen Sie auf **Fertig**, um zum Bildschirm „Werkzeug-Historie“ zurückzukehren.

Datum Historie



„Datum Historie“ zeigt Ergebnisse nach Testdatum an.

Tippen Sie auf , um ein Datum auszuwählen.

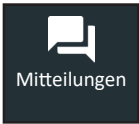
USB-Datenupload



Historie exportieren

1. Einen USB-Stick an der Gerätefront des xRC einführen.
2. Wählen Sie den Typ der zu exportierenden Daten.
3. Tippen Sie auf **Bestätigen**, sobald die Daten exportiert wurden.
4. Entfernen Sie den USB-Stick.

4 – Mitteilungen



Die Meldungen-Funktion zeigt Warnungen und Mitteilungen für die kommenden Tests und Aktivitäten an. Dies beinhaltet geplante Tests und Software-Updates für das Gerät sowie Wartungsmöglichkeiten.



Als gelesen oder ungelesen markieren



Mitteilung löschen



Mitteilungsaktion durchführen

◀ antippen, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, oder 🏠, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Zugriff auf Mitteilungen



Neben dem Mitteilungssymbol wird eine Nummer angezeigt, wenn das Gerät kritische Meldungen erhalten hat. Die Nummer bzw. Anzahl beinhaltet keine unkritischen Mitteilungen.

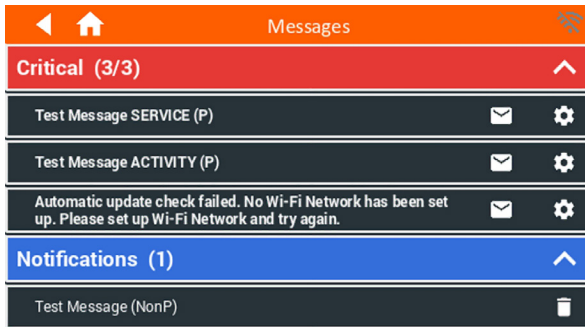


Kritische Mitteilungen - ungelesen



Gelesene kritische Meldungen

1. Tippen Sie auf **Mitteilungen** auf dem Hauptmenü-Bildschirm.



2. Tippen Sie auf , um eine Meldung zu lesen.

Tippen Sie auf , um die Mitteilungsaktion durchzuführen.

Tippen Sie auf , um eine Mitteilung zu löschen.

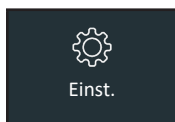
3. Tippen Sie auf , um eine Mitteilungsliste zuzuklappen, oder auf , um die Liste auszuklappen.

Mitteilungstypen

Kritisch: Eine wichtige Aktion kann nicht durchgeführt werden und benötigt eventuell Benutzereingaben, um sie abschließen zu können.

Mitteilungen: Gibt an, dass eine Aktion durchgeführt wurde oder Daten gesendet wurden.

5 – Einstellungen



Verwenden Sie die Einstellungsoptionen, um WLAN, Benutzerinformation, Druckereinstellungen, Standardsprache, Displayeinstellungen, Werkstatt-Infos, Benutzermanagement, verbundenes Zubehör und Geräteinformationen einzurichten und einzustellen.

◀ antippen, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, oder 🏠, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

WLAN



Verwenden Sie WLAN, um drahtlose Netzwerke zu sehen, hinzuzufügen und zu löschen.

Tippen Sie auf das WLAN-Symbol, um eine Liste der gefundenen und konfigurierten WLAN-Netzwerke anzuzeigen.



Netzwerk hinzufügen



Ausgewähltes Netzwerk löschen



Mit gewähltem Netzwerk verbinden



Netzwerkliste aktualisieren

Netzwerk hinzufügen

1. Tippen Sie auf +, um ein WLAN-Netzwerk hinzuzufügen.

Es wird eine Liste der gefundenen Drahtlosnetzwerke angezeigt, sowie ● neben dem ausgewählten Netzwerk.

2. Tippen Sie auf >, um auf die Netzwerksicherheits- und IP-Einstellungen zuzugreifen.

Sicherheit	Keine WEP WPA/WPA2 PSK
IP-Adresse	DHCP Statisch

3. Tippen Sie auf →, um das ausgewählte Netzwerk zu konfigurieren.
4. Sobald das Netzwerk erfolgreich konfiguriert ist, tippen Sie auf →, um zur Liste mit verfügbaren konfigurierten Netzwerken zurückzukehren. Ein ● gibt das ausgewählte Netzwerk an.

Ein Netzwerk löschen

1. Tippen Sie ein angezeigtes Netzwerk an.
2. Tippen Sie auf 🗑️, um das Netzwerk zu löschen, und tippen Sie zum Bestätigen auf **Ja**.

Spracheinstellungen



Verwenden Sie die Funktion „Sprache und Eingabe“, um die Standardsystemsprache des Geräts vorzugeben. Benutzerstandards beinhalten auch Testergebnisse, E-Mail und Drucksprachen.

Systemsprache

Wählen Sie die Standardsprache für das Gerät.

Testergebnissprache

Die Standardsprache für das Gerät wählen, die für alle angezeigten Tests und Ergebnisse verwendet werden soll.

E-Mail-Sprache

Dient zur Voreinstellung der Standardsprache des Ladegeräts für alle Mitteilungen, Tests und Ergebnisse, die per E-Mail versendet werden.

Drucksprache

Dient zur Wahl der Standardsprache des Ladegeräts, die für alle verbundenen Drucker verwendet werden soll.

Bildschirmeinstellungen



Dient zur Vorgabe von Helligkeit, Ruhezustand und Abdunk.-zeit (Zeit bis Abdunkeln) für das Display. Automatische Helligkeit kann auch ein- und ausgeschaltet werden.

Helligkeit

Stellen Sie die Displayhelligkeit durch Antippen und Halten des Schiebers ein, bewegen Sie ihn nach rechts oder links, um den Bildschirm heller oder dunkler zu machen.

Testeinstellungen

1. Tippen Sie auf , um auf die Testeinstellungsstandards zuzugreifen. Tippen Sie auf die Kästchen und Symbole, um die Werte zu ändern.

Dezimaltrennzeichen

Standard-Zahlendarstellung, mit Trennzeichen Komma oder Punkt.

Dezimaltrennzeichen

00.00

1. Stromversorg. serieller Bus aktivieren. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Barcode-Scanner zu aktivieren, wenn ein Barcode-Scanner an das Gerät angeschlossen ist.
2. Tippen Sie auf , um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Einstell. Datum und Uhrzeit

1. Tippen Sie auf , um auf die standardmäßigen Datum-/Zeiteinstellungen zuzugreifen.

Zeitformat wählen

12 Stunden

Datumsformat
wählen

18.10.2016

Datumsformat
wählen

18.10.2016

Zeitzone wählen

EST

Datum einst.



Zeit einst.



Zeitformat wählen

12- oder 24-Stunden-Format

Datumsformat wählen

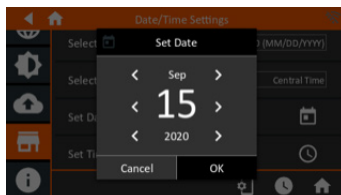
Monat/Tag/Jahr, Tag/Monat/Jahr oder Jahr/Tag/Monat

Zeitzone wählen

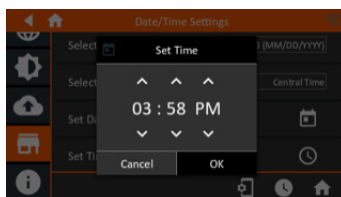
Zeitzone, in der das Hybrid-Notladegerät betrieben wird.

Datum einstellen.

Tippen Sie auf ▲ oder ▼, um Monat, Tag und Jahr einzugeben. Tippen Sie auf **Speichern**, um das Datum zu speichern, oder auf **Abbrechen**, um den Bildschirm ohne Speicherung zu verlassen.

**Zeit einstellen.**

Tippen Sie auf ▲ oder ▼, um Stunden, Minuten und AM/PM einzugeben. Tippen Sie auf **Speichern**, um das Datum zu speichern, oder auf **Abbrechen**, um den Bildschirm ohne Speicherung zu verlassen.



2. Tippen Sie auf , um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Versionsinformationen

Verwenden Sie „Versionsinformationen“, um Daten des Geräts anzuzeigen.



Wehrückstellung



Prüfen auf Updates



Rechtliche Hinweise

Seriennummer	0987654321
Konfigurationsversion	192-411340-A00-0039
Datenversion	192-481341-A01-005
Steuerungsversion	192-001339-A00-0039
Version des Diagnosegeräts	192-211379A-25
Version des CVG-2-Geräts	Kein Gerät konfiguriert
OS-Version	dca8000-eng 4.4.2 DEVR10_06

Werksrückstellung

Verwenden Sie diese Funktion, um das Gerät in die ursprüngliche Konfiguration zurückzusetzen, mit der sie ausgeliefert wurde. Die gesamte Test-Historie und alle Testeinstellungen werden zurückgesetzt.

WICHTIG: Alle vorherigen Änderungen der Originaleinstellungen werden überschrieben.

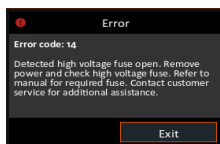
Rechtliche Hinweise

Zeigt Software-Attributsinformationen über die Midtronics Webseite an. Das Hybrid-Notladegerät muss mit dem Internet verbunden sein.

Prüfen auf Updates

Verwenden Sie diese Funktion, um über die Internetverbindung nach Updates für die Software des Geräts zu suchen.

6 – Fehlercodes



Die folgenden Fehler können zu verschiedenen Zeitpunkten während des Notladevorgangs auftreten. Wird ein Fehler erfasst, wird der Ladevorgang sicher abgebrochen und der Nutzer sieht ein Dialogfeld mit dem Fehlercode und der betreffenden Mitteilung.

Fehlerbeschreibung	Fehlercode	Fehlermeldung
Sicherungsdeckel offen	1	Sicherungsdeckel offen. Strom abschalten und Sicherungsdeckel schließen.
Sicherungsdeckel von Hochspannungskabel offen	2	Sicherungsdeckel von Hochspannungskabel offen. Strom abschalten und Sicherungsdeckel schließen.
Hochspannungskabel nicht angeschlossen	3	Hochspannungskabel - Anschlussfehler. Kabelanschlüsse prüfen.
Batteriespannung zu hoch	6	Die Batteriespannung überschreitet die max. zulässige Spannung. Kundendienst für zusätzliche Unterstützung kontaktieren.
Batteriespannung zu niedrig	7	Die Batteriespannung liegt unter dem für die Verwendung dieses Ladegeräts erforderlichen Mindestwert. Wenden Sie sich bei Bedarf an das Technical Assistance Center, um eine Vorabgenehmigung für eine Ersatzbatterie zu erhalten.
Ladestrom übermäßig	12	Der Ladevorgang wurde aufgrund eines zu hohen Batterieladestroms abgebrochen. Kundendienst für zusätzliche Unterstützung kontaktieren.
12V-Sicherung Fehler	13	Unterbrechung in 12V-Sicherung erkannt. Strom abschalten und 12V-Sicherung prüfen. Die erforderliche Sicherung ist in der Bedienungsanleitung angegeben. Kundendienst für zusätzliche Unterstützung kontaktieren.
Hochspannungssicherung - Fehler	14	Unterbrechung in Hochspannungssicherung erkannt. Strom abschalten und Hochspannungssicherung prüfen. Die erforderliche Sicherung ist in der Bedienungsanleitung angegeben. Kundendienst für zusätzliche Unterstützung kontaktieren.
Massekabel - Nicht verbunden	15	Grünes Erdungskabel nicht angeschlossen.
Temperatur im Inneren zu hoch	19	Ladegerät-Übertemp. Sicherstellen, dass die Seiten des Geräts nicht blockiert sind und der Lüfter sich dreht. Falls Fehler weiterhin auftritt, Kundendienst kontaktieren.
EEPROM im Gerät defekt	21	Interner Fehler. Kundendienst kontaktieren.
Interne Kalibrierung - Fehler	22	Interner Fehler. Kundendienst kontaktieren.
Batteriepolartität falsch	25	Polarität der Batteriespannung falsch. Batteriekabelanschlüsse prüfen
Kabelfehler	26	Die Kabel sind nicht korrekt angeschlossen. Alle Nieder- und Hochspannungsanschlüsse prüfen und erneut versuchen. Kundendienst für zusätzliche Unterstützung kontaktieren.
Pack bereits geladen	29	Das Batteriepack ist bereits geladen
Hochspannungskabel bei Laden gelöst	30	Gelöstes Hochspannungskabel erkannt, Kabel überprüfen. Kein Packfehler erkannt. Falls Fehler bei erneutem Versuch wieder auftritt, wenden Sie sich an den Kundenservice von Midtronics.

PATENTE

Dieses Produkt wird von Midtronics, Inc., hergestellt und ist durch eines oder mehrere US-Patente und Patente anderer Länder geschützt.

Detaillierte Patentinformationen erhalten Sie bei Midtronics, Inc. unter +1 630 323-2800.

EINGESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG

Produkte von Midtronics sind hinsichtlich Material und Verarbeitung frei von Mängeln. Diese Garantie gilt für einen Zeitraum von einem (1) Jahr ab Kaufdatum. Midtronics wird die Einheit nach eigenem Ermessen reparieren oder durch ein neues Gerät ersetzen. Diese eingeschränkte Garantie gilt nur für Midtronics-Produkte und erstreckt sich nicht auf andere Geräte, Statikschäden, Wasserschäden, Überspannungsschäden, Fallenlassen der Einheit oder Schäden aufgrund von äußeren Einwirkungen, einschließlich falscher Behandlung durch den Besitzer. Midtronics ist nicht für zufällige oder Folgeschäden durch Verletzung dieser Gewährleistung haftbar. Diese Gewährleistung ist nichtig, wenn der Besitzer versucht, die Einheit zu zerlegen oder die Kabelanordnung zu verändern.

BETRIEB

Zum Bestellen von Serviceleistungen, wenden Sie sich bitte an die Midtronics-Niederlassung in Ihrer Region (siehe Adressblock unten). Halten Sie Ihre Modell- und Seriennummer bereit. Dieser erste Schritt ist entscheidend, da Midtronics versucht, zunächst Probleme telefonisch zu beheben, und erfahrungsgemäß viele Probleme in diesem Schritt gelöst werden können. Wenn das Problem nicht behoben werden kann, stellt der Kundendienstmitarbeiter eine RMA-Nummer (Rücksendegenehmigungsnr.) aus und gibt Anweisungen, wohin das Gerät zu senden ist. Diese RMA-Nummer gilt als Tracking- bzw. Referenznr. für Ihre weitere Kommunikation mit Midtronics. Der letzte Schritt besteht darin, das Gerät angemessen zu verpacken, damit Transportschäden vermieden werden, und es dann frachtfrei (Versandkosten zu Ihren Lasten) unter Angabe der RMA-Nummer an die vom Kundendienst angegebene Adresse zurückzusenden.

Midtronics oder dessen Repräsentant wird das Gerät nach der Wartung mit der gleichen Art von Versanddienst wie beim Einsenden zurückschicken. Wenn festgestellt wird, dass Defekte durch Missbrauch, Änderung, Unfall oder anormale Betriebs- oder Handhabungsbedingungen verursacht wurden, wird die Reparatur des Produkts dem Käufer in Rechnung gestellt und es wird frachtfrei zurückgesendet, wobei der Rechnung die Versand- und Bearbeitungsgebühren hinzugefügt werden. Midtronics-Produkte, deren Garantiezeit abgelaufen ist, unterliegen den zu diesem Zeitpunkt geltenden Reparaturkosten.

Reparaturen nach Ablauf der Garantiezeit kommen mit einer Gewährleistung für 6 Monate.

**Unternehmenszentrale**

Willowbrook, IL USA
Telefon: +1 630 323 2800
Anfragen aus Kanada
Gebührenfrei: +1 1 866 592 8052

Asien/Pazifik (außer China)

Kontaktieren der Unternehmenszentrale
Telefon: +1.630.323.2800

Midtronics b.v.

Europäische Zentrale
Houten, Niederlande
Für Europa, Afrika, den
Nahen Osten und die
Niederlande
Telefon: +31 306 868 150

Midtronics China

China Operations
Shenzhen, China
Telefon: +86 755 2374 1010

Midtronics Indien

Navi Mumbai, Indien
Telefon: +91 22 2756 4103 1513